



Sören Helmholtz holte 96 Punkte für dieses wunderschöne andalusierfarbige Tier.



1.0 Blauschimmel, V 97 CH; Aussteller: Gerhard Führlinger.



Champion unter der starken Konkurrenz der Isabellen wurde mit 97 Punkten dieses wunderschöne Tier von Fabian Siller.

Die **Roten** traten mit 37 Exemplaren an. Die herausgestellten Täubchen haben sich sehr gut in Figur und Farbqualität gezeigt, d.h. es waren schmale Typen mit satter roter Farbe. Markant und gut geschnürt war ihr Kugelblaswerk. Zu verbessern ist die Raumaufteilung und die straffe Feder sowie reine Schnabelfarbe. Bei einigen war auch das Flügelschild reichlich breit und der Körper (Schulter bis Brustbein) sehr tief. Je 97 Punkte mit CH holten Uwe-Jens Rätzel (D) und Sven Schweder (D). Sie teilten sich auch die 96 Punkte unter sich auf nämlich 3x Rätzel und 1x Schweder.

Große Klasse war auch bei den 28 gemeldeten (sechs Käfige blieben leider leer) **Gelben** zu sehen, die verdient hoch in die Punkte kamen. Beste Brunnertypen konnten hier betrachtet werden. Sie zeigten zarten Körper und feines Kugelblaswerk. Dazu eine aufgerichtete Haltung, lange Läufe, schmales Flügelschild, ein ganz festes Gefieder. Lediglich der Beinfluss und die satte gelbe Farbe brachten Ansätze zur Abstufung. Doch die Farbe rangiert bei der Bewertung ja an letzter Stelle. Wer nicht in den „Olymp“ gehoben wurde, der sollte an eben diesen erwähnten Eigenschaften modellieren. 97 Punkte, CH und bester 1.0 der Schau kam von Sebastian Gumplinger (D). 96 Punkte-Tiere zeigten: Marek Fila (CZ) 2x, Seb. Gumplinger (D) und Rudi Baswald (A). Rudis 0.1 wurde auch CH.

Rassige Typen auch unter den 56 **Blauen mit schwarzen Binden**. Ihr Erscheinungsbild war aber sehr unterschiedlich. Ziel muss es hier für die Züchter dieses Farbenschlages sein, dass die Mehrzahl die Figur, das Kugelblaswerk, die Haltung und die Flügel-lage zeigen, wie die beiden Täuber, die mit 97 Punkte bewertet wurden. Waagerechte Haltung, runde, tiefe Körper und kurze Vorderpartie sowie niedriger Stand können und dürfen nicht toleriert werden. Trotzdem, die Mehrzahl war schon nicht schlecht. Sieger mit 97 Punkte und CH an Ernst Linda (A). Ebenfalls 97 Punkte gingen an Alois Krumpöck (A).

96 Punkte und CH bei den 0.1 an Gerhard Führlinger (A). Weitere 96 Punkte-Tiere zeigten Christian Bauhofer (A) 2x, Juraj Cintula (Sk), Gerhard Führlinger (A) und Gerd Krieger (D).

Relativ große Farbunterschiede gab es bei den 15 **Blaughämmerten**. Beachtlich war dagegen bei einigen Tieren die hochfeine Figur, Standhöhe, Haltung und der typische Laufaustritt. Trotzdem, am lockeren Kugelblaswerk, das in der Taille fein geschnürt ist, muss noch gearbeitet werden. 96 Punkte für Gerd Krieger(D).

Die 6 **Gelbfahlschimmel** kamen alle über die 93 Punktehürde und alle aus einem Stall. Hinsichtlich Figur, Haltung und Zartheit kann noch zugelegt werden. Gefallen hat die Sprengelung und Farbe. Herausgestochen ist ein junger Vogel von Johann Wendl (A), der 97 Punkte und das CH zugesprochen bekam.

28 **Blauschimmel** haben wir schon längere Zeit nicht mehr auf einer Schau gezeigt bekommen. Dies war ebenso eine kleine Überraschung als auch die Qualität der Exponate. Insbesondere die herausgestellten Exemplare waren wunderschöne Brünner Kröpfer, die dazu auch noch eine feine Schimmelzeichnung (Rieselung) hatten. Zu arbeiten ist noch am schmalen Flügelschild und an der kürzeren Hinterpartie. Kugelblaswerk, Haltung und Standhöhe sagten meist zu. 97 Punkte und Champion holte Gerhard Führlinger (A) mit einem Täuber. 96 Punkte 3x für Oliver Mederer (D).

Erfreulich auch das Meldeergebnis bei den **Weißbindigen**, die (einschl. Isabell und sechs Einfarbigen in Silber) mit 63 Tieren vorgestellt wurden. Den Anfang machte ein **Schwarzer mit weißen Binden**, der hinsichtlich Typ und Blaswerk deutlich zulegen muss. Beachtlich dagegen die 9 **Blauen mit weißen Binden**. Ein richtiger „Hingucker“ war aber die 0.1 mit 97 Punkten und CH von Martin Gangkofner (D). Sie ist der deutliche Beleg, was ein Züchter mit Glück und Können zu Wege bringen kann. Die anderen sollten an Kugelblaswerk,

Vorderlänge, Standhöhe bzw. Beinfluss zulegen. 12 **Rote mit weißen Binden** sieht man auch nicht alle Tage. Obwohl die meisten schon eine klare weiße Binde zeigten, gab es relativ große Unterschiede in der Farbe. Zur Verbesserung wünschte ich mir etwas mehr Kugelblaswerk und Standhöhe. 96 Punkte erzielten Martin Gangkofner (D) und Peter Rogner (D).

Wann haben wir zuletzt 35 **Isabelle** von sieben verschiedenen Ausstellern auf einer Brunnerschau gesehen? Eine äußerst erfreuliche Tatsache, die diesem wunderbaren Farbenschlag sehr, sehr gut tut. Unterschiede gab es in Figur, Zartheit, Standhöhe und insbesondere in der Farbe. Natürlich gibt es auch Wünsche am schmalen Flügel und in der Raumaufteilung. Trotzdem waren sie ein Lichtblick. CH wurden mit 97 Punkte Fabian Siller (A) und mit 96 Punkte Otto Härter (D).

Viele leere Käfige prägten das Bild bei den 30 gemeldeten **Schwarztigern**. Wegen der leidigen JTK ließen gleich zwei Züchter ihre Tiere zu Hause. Die 12 verbliebenen Exponate hinterließen aber einen recht passablen Eindruck, sollten aber im Typ noch markanter werden. Eine perfekte Zeichnung macht eben noch keinen hochfeinen Schwarzgetigern aus. 2x 96 Punkte gingen an Ernst Linda (A) hinzu kam ein CH.

Auch bei den 12 gemeldeten **Schwarzstörchen** blieb die Hälfte beim Züchter daheim. Schade, denn bekanntlich „ist es allein im Himmel nicht schön!“ Die gezeigten waren aber feine Störche, die Hoffnung auf mehr machen. 96 Punkte gingen an Manfred Müller (D).

Eine Klasse für sich waren die 6 **Rotstörche** von Manfred Müller (D). Sie hatten prima Typ, Kugelblaswerk, Haltung und Storchzeichnung. Dazu eine relativ satte Schwingen- und Schwanzfarbe. Hierfür gab es 97 und 96 Punkte dazu das CH.

Auch die **Gelbstörche** traten mit einer 12er Truppe an. Bei ihnen geht es nach dem raschen Ausscheiden von Altmeister Friedhelm Struck, langsam wieder aufwärts. Die Figuren, die Zeichnung und